

Zallis.de presents

Christian Felber

Bestseller-Autor
attac-Österreich-Gründer
Universitätslektor
freier Tänzer



GEMEINWOHL ÖKONOMIE
Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft

Di. 3. 5. 2016 um 20 Uhr

Salzachhalle
Laufen

KARTENVORVERKAUF
13,- € bis 1.3.2016, danach 15 € incl. VVG
+ 1 Gratiskuchen beim Kauf im Zallis

Die gesamte wirtschaftliche Tätigkeit dient dem Gemeinwohl
Art. 151, Bayer. Verfassung von 2.12.1946

Hier geht's zur [Veranstaltungs-Internetseite](#) (klick) mit allen Info's

1. Rundbrief zur Veranstaltung am 3.5. mit Christian Felber - Salzachhalle/Laufen

Lesen Sie heute in diesem Email-Rundbrief Informationen über:

1. Start des Kartenvorverkaufs
2. Bitte melden, wenn Sie
3. So können Sie uns unterstützen
4. Aufbau Unterstützer-Liste
5. Aktuelle GWÖ-Infos: EU diskutiert Modell der Gemeinwohl-Ökonomie
6. GWÖ-Botschafter-Zitat und Beispiel-Gemeinwohl-Bilanz
7. Rundbrief-Verteiler
8. Die Gemeinwohl-Ökonomie in 10 Punkten
9. Interview Michael Girkinge mit Franz Galler über Gemeinwohl-Themen
10. nächster Veranstaltungs-Rundbrief ca. 15. Februar

Zu den Themen:

1. Start des Kartenvorverkaufs

Sie haben zwei Möglichkeiten an Eintrittskarten von Christian Felber zu kommen:

- a. über eine der 17 Vorverkaufsstellen
- b. per Postversand

Lesen Sie [hier](#) (klick) mehr dazu

2. Bitte melden, wenn Sie

- a. Flyer oder Plakate (DINA4) aufhängen und/oder verteilen können
- b. eine Fahrgemeinschaft anbieten können - wir wollen Fahrer und Mitfahr-Suchende zusammenschließen
- c. eine Idee haben, wie wir gemeinsam dieser Veranstaltung zum Erfolg verhelfen können

3. So können Sie uns unterstützen

- kommen Sie zur Veranstaltung und machen Sie in Ihrem persönlichen Umfeld Werbung
- machen Sie diese Veranstaltung bekannt und schicken Sie diesen Rundbrief an möglichst viele Ihrer persönlichen Freunde & Bekannten
- weisen Sie als Institution oder Unternehmen über Ihren Verteiler und Ihre Internetseite auf die Veranstaltung hin - wie z.B. hier auf der [Chiemgauer-Seite](#) (klick)

[Hier](#) (klick) noch mehr, wie Sie sich einbringen können.

Herzlichen Dank bei allen Mithelfern rund um diese Veranstaltung!

4. Aufbau Unterstützer-Liste

Zusammen können wir viel erreichen!

Wir möchten Ihr Unternehmen oder Ihre Institution gerne [hier](#) (klick) unter der folgenden Aussage auflisten - natürlich mit einer Verlinkung auf Ihre Internetseite: "**Wir unterstützen die [Ziele](#) (klick) der Veranstaltung mit Christian Felber am 3.5. in Laufen**"

Wenn möglich mit Ihrem Logo (bitte um Zusendung bzw. Erlaubnis, dieses abbilden zu dürfen)

5. Aktuelle GWÖ-Infos: EU diskutiert Modell der Gemeinwohl-Ökonomie



Brüssel, 10. Dezember 2015

Europäische Union diskutiert das Modell der Gemeinwohl-Ökonomie nach

erfolgreicher Abstimmung im Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss - mehr [hier](#) (klick)

6. GWÖ-Botschafter-Zitat und Beispiel-Gemeinwohl-Bilanz



Helmut Lind, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank München

eG meint:

„Solidarität, Ökologie und Demokratie müssen in einer Geschäftsstrategie mit der Ökonomie auf gleicher Stufe stehen.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass Wirtschaft ohne Ethik und Maß nicht funktioniert.“



 Hier die dritte Gemeinwohl-Bilanz der Sparda-Bank München - klicken Sie auf das Logo!

Das Finanzinstitut gilt mit 234.000 Mitgliedern als größte Genossenschaftsbank in Bayern.

7. Rundbrief-Verteiler

Sie erhalten diesen Rundbrief, weil Sie ihn abonniert haben (s. Punkt 10) oder weil ich aufgrund eines persönlichen Gespräches davon ausgehe, dass Sie diese Info wünschen. Sollten Sie kein Interesse (mehr) haben - bitte einfach antworten oder [hier](#) (klick) abmelden.

8. Die Gemeinwohl-Ökonomie in 10 Punkten

Hier in einer [Zusammenfassung](#) die wesentlichen Inhalte der Gemeinwohl-Ökonomie in 10 Punkten – entnommen der Internetseite des neu gegründeten gemeinnützigen Vereins "[Gemeinwohl-Ökonomie Bayern e.V.](#)"

9. Interview Michael Girkingler mit Franz Galler über Gemeinwohl-Themen

"Der Konsument vernichtet durch sein Einkaufsverhalten das, was er als Bürger eigentlich will"



Ein Gespräch von Michael Girkinge mit Franz Galler über die Gemeinwohl-Ökonomie, alternative Finanzierungsinstrumente, den Sinn von Regionalwährungen und die »heilige Kuh« Wirtschaftswachstum. **Hier** geht's zum Interview. Michael Girkinge ist zuständig für Organisation und Öffentlichkeitsarbeit der Grünen Wirtschaft, Landesgruppe Salzburg

10. nächster Veranstaltungs-Rundbrief ca. 15. Februar

Ab dem nächsten Rundbrief wollen wir den Stand des Kartenvorverkaufs mitteilen. Bitte helfen Sie uns durch zügigen Kartenvorabkauf - und denken Sie daran: ab 1.3. erhöht sich der Kartenpreis von € 13 auf € 15 (Kartenpreis an der Abendkasse € 17).

Dieser Rundbrief ist kostenlos und wird mittlerweile an **83** Personen versandt. **Bitte leiten Sie ihn doch an Ihre Freunde und Bekannte weiter mit dem Hinweis, dass Sie den Rundbrief [hier](#) (klick) selbst abonnieren können. Danke!**

Herzliche Grüße



Franz Galler

Büro für nachhaltige Regionalentwicklung

Geppinger Str. 21, D-83404 Ainring

Tel.Nr. 0049 (0) 86 54 – 58 94 721 oder mobil: 0049 (0) – 176-63118811

info@nachhaltige-region.de

www.nachhaltige-region.de